

# Hölle versus Mittelerde, Season 3

## Die Rückkehr des Langhüpfers - Season Finale!!!!

Von Illythia

### Kapitel 17: "Ablenkungsmanöver" oder "Die Leuchtfeuer brennen!"

\*mit Rauchwolke erscheinen\*

HALLO!

Ich existiere noch, auch wenn es lange kein Chap mehr gab.

Hatte einfach keine Lust hochzuladen. Zum Einen, weil ich durch die Arbeit und die Schichterei manchmal nur noch absolut fertig bin und zum Anderen ist Mexx (bekanntlicherweise) ziemlich lahm zur Zeit.

Hab mal wieder frei, deswegen kommt auch ein neues Chap.

Hierzu ist zu sagen, dass es mir höllischen Spaß gemacht hat, es zu schreiben. Hier habe ich mich ausgetobt. Ich denke, man wird es auch merken.\*lach\*

Genug der Worte.

Mein Dank gilt, wie immer, meiner Musen und Betas und meinen lieben Lesern.\*euchknuddel\*

Alle Figuren gehören uns, mit so ein paar Ausnahmen...\*hüstel\*

~~~~~

So waren sie also einige Meter entfernt von Denethor, einem sehr düster drein sehenden Menschen. Die Hallen des Thronsaals waren riesig und langweilig eingerichtet.

"Ein Elb müsste das hier dekorieren, dann wär es nicht so... fad", dachte sich Nessa.

"Also wenn Aragorn den Thron besteigen will, muss er ja eine Kletterausrüstung mitnehmen. Das erinnert mich irgendwie an Tibet", dachte sich Cramwen als sie den Thron der Könige bestaunte.

"Heil Denethor, Ecthelions Sohn. Ich bin gekommen, in dieser dunklen Stunde, mit Nachricht und auch Rat", sprach Gandalf, während er auf den Statthalter zu ging.

Von da an, ging alles schief.

Wie es auch zu erwarten war...

"Und was wollt ihr mir sagen? Dass mein Sohn tot ist?", schrie der Mensch.  
"Öhm", kratzte sich Gandalf am Kinn. "Wie kommt ihr darauf? Oh, ihr habt das Horn... oh hoppla, es ist gespalten..."

"Genau! Das brachte uns der Fluss!", brüllte Denethor.  
Der Statthalter schien eine menschliche Version Elronds zu sein, zumindest vom Geschrei und vom Stimmvolumen, so dachte es sich Cramwen.  
Pippin und die Azubi-Zauberer schluckten schwer.

"Nun sagt mir, o Zauberer, wie ist es geschehen, dass ich meinen Sohn verloren habe?!"  
"Aber ihr habt doch noch Faramir", entgegnete Gandalf.

"Fara-wen?", fragte Denethor.  
Pippin konnte sich nicht länger zurück halten.  
"Er starb, weil er uns [dabei deutete er auf Nessa und Marius] und meinen Vetter gerettet hat", sprach der Hobbit.

"Pscht, Pippin. Halte deine Klappe", fuhr Gandalf ihn leise an.  
Erst in diesem Moment schien dem Truchsess klar zu werden, dass Gandalf nicht alleine war.

"Und wer seid ihr alle?", verlangte er zu erfahren.  
"Ich bin Peregrin Tuk, ein Hobbit aus dem Auenland. Das sind Nessa und Marius, Schüler von Gandalf und dies ist Cramwen, eine Elbe aus Bruchtal."  
"So so...", grübelte er.

"Ähm, gibt es ein Problem, oder warum starrt der mich so an?", wendetet sich Cramwen flüsternd an den Istar.  
"Na ja... du scheinst sein Typ Frau zu sein", antwortete Gandalf. "So beurteile ich wenigstens seine Sabberfäden."

Dabei quietschte Cramwen auf und versteckte sich unauffällig hinter Nessa und Marius und Denethor erwachte aus seiner Trance.  
"Wie schon gesagt, es tut mir Leid, aber es ist jetzt nicht die Zeit zum Trauern. Diese wird noch kommen, aber sie ist nicht jetzt. Es ist nämlich Bingo-Zeit!", fuhr Gandalf fort.

"Bingo???", fragte Marius.  
"Ähm, ich meine: Krieg steht vor eurer Haustüre. Bald wird der Feind Klingelputz und schlimmeres spielen", korrigierte sich Gandalf.  
Cramwen rieb sich den Nasenrücken.

"Bei uns, wäre er schon lange tot."  
"Das weiß ich schon längst! Denkt ihr, ich bin blind? Ich habe vieles gesehen. Spart euch eure Ratschläge und verlasst mein Reich", knurrte Denethor.

"Aber, Rohan könnte-", setzte Gandalf nochmals zum Sprechen an, wurde jedoch unterbrochen.

"Rohan kann mir mit seinen dummen Gäulen gestohlen bleiben und jetzt RAUS!!!", schrie der Truchsess.

Nun, sie verließen den Saal, aber nicht eher bis Pippin auf die dümmliche Idee gekommen war, sich als Knappe anzubieten. Das war ein Augenblick gewesen, bei dem Gandalf Pippin am liebsten mit seinem Stab windelweich geschlagen hätte. Nun, man konnte aber nicht alles haben.

Grummelnd und in diversen Sprachen fluchend, stampfte Gandalf durch die Gänge, dicht gefolgt von den anderen.

"Was hast du dir dabei gedacht, Pippin?", keifte Nessa.

"Anscheinend gar nichts", grummelte Marius.

"Denkt ihr, ich werde viel machen müssen?", erkundigte sich Pippin naiv.

"Oh verdammt, wie kann man nur so naiv sein? Wenn es zum Krieg kommt, und der steht schon praktisch vor uns, dann wirst du mitkämpfen müssen", klärte ihn Cramwen genervt auf.

"... Oh", kam dem Hobbit dann schließlich über die Lippen.

Cramwen ignorierte den kleinen Verfressenen einfach.

"Und was werden wir jetzt tun, Gandalf?"

"Nun ja", streichelte er über seinen Bart. "Es gibt hier Leuchtfeuer. Wenn man sie entfacht, dann ist das für Rohan das Signal, dass Gondor um Hilfe bittet."

Da formte sich ein Grinsen auf Cramwens Gesicht.

"Und wo befindet es sich?"

Somit machten sie sich zu den Leuchtfeuern auf, jedoch machten sie unterwegs noch Halt.

"Ich bringe dich irgendwann einmal um", knurrte Cramwen. "Du und dein verdammtes Fressenn treiben mich in den Wahnsinn!"

Endlich kamen sie am Ziel an.

"Öhm Gandalf... das ist ein bisschen arg hoch...", murmelte Cramwen, wobei die Lehrlinge von Gandalf nickten.

"Ach, das ist gar nicht so hoch", winkte er ab.

"Warum ist Daewen nicht da? Die könnte einfach ein Feuer entfachen", seufzte Hellcookie.

"Und wer steigt da jetzt hoch?", erkundigte sich Nessa.

"Ach, ich hätte da schon eine Idee", grinste Cramwen teuflisch Pippin an.

Jener schien zu verstehen, dass ihm Unheil drohte, denn er sah reumütig drein.

"Keine Chance, tu was, wenn du schon so viel frisst und nur Schwachsinn anstellst", keifte Gandalf und er wedelte bedrohlich mit dem Stab, welchen Pippin mit verängstigten Augen nicht außer Acht ließ.

"Und wie lenken wir sie ab?", fragte Marius in die Runde.

Stille, doch sahen alle Cramwen an.

"Was?", fragte sie vorsichtig.

"Ach, du siehst doch aus, wie eine Elbe...", erklärte Gandalf. "Und die Menschen hier haben wahrscheinlich noch nie in ihrem Leben eine gesehen..."

"Sag jetzt nicht, ich soll mich wie ein Objekt den dummen Menschen präsentieren!"

"Öhm, doch. Flirte ein bisschen mit ihnen. Zieh' dir am besten noch ein sexy Kleid mit Decolleté an."

"Du hast doch wirklich einen Dachschaden, oder?"

Die Schüler nickten hinter dem Rücken von Gandalf.

"Das werde ich nicht machen!", kreischte sie.

~ 5 Minuten später ~

"Oh, ich werde dich umbringen, Istar. Ich werde dir jedes Haar einzeln ausreißen und jeden Knochen brechen", fluchte Cramwen vor sich hin, als sie mit einem sexy Kleid und Hüftschwung zu dem Turmwächter ging.

"Ich werde dein Leben zur Hölle machen. Gil-galad wird ihn erwürgen.", fluchte sie weiter.

Bei dem Wächter angekommen, setzte sie ihre freundliche, charismatische Maske auf und begann zu flirten und mit den Wimpern zu klimpern. Der Mensch wusste nicht, wie ihm geschah und fing an zu sabbern. Wäre er ein alter Lustgreis, hätte er wohl Nasenbluten bekommen.

"Ich bin hier zu Besuch in Gondor und habe mich verlaufen", hauchte Cramwen und klimperte gespielt unschuldig mit den Äuglein.

"Ich... ich...", stotterte der Wächter mit großen Augen. "K-kann euch hel-fen."

"Oh, das wäre sehr freundlich", strahlte Cramwen und fragte ihn gleich über alles in Gondor aus und der verwirrte Mann erklärte ihr alles.

Unterdessen war Pippin hoch gekrackselt und hatte das Feuer schließlich in Gang gesetzt.

Dies nahm Cramwen zum Zeichen und verabschiedete sich von dem sabbernden Menschen, bevor sie unauffällig weg hetzte.

Da bemerkte auch der Turmwächter das Geschehnis und rief: "Die Leuchtfeuer brennen!"

So kam es zu einer Kettenreaktion und bald sah man das Leuchtfeuer. Aragorn war einer von ihnen und rannte daraufhin wie ein kopfloser Waldhüpfer durch die Gegend - wobei er unterwegs Menschen über den Haufen rannte und fast über einen Karren gestolpert wäre - um zu Théoden zu gelangen. Leider musste er ihn erst einmal suchen.

Fündig wurde er schließlich in dessen Schlafgemach, dabei entdeckend, dass Théoden voller Leidenschaft mit Spielzeugpferdchen und -figuren spielte. Das Auftauchen Aragorns war ihm mehr als peinlich, so dass er panisch versuchte die Spielzeuge hinter

seinem Rücken zu verstecken.

"Die... die Leuchtfeuer... Gondor...", stammelte Aragorn peinlich gerührt.

"Ich... werde Gondor helfen, wenn wir beide vergessen, was ihr hier gesehen habt", meinte Théoden.

"Was gesehen?", spielte Aragorn mit.

"Gut. Dann wird Rohan den Ruf erhören und Gondor unterstützen."

TBC...

EZ: 26.08.

~~~~~

@ ChrLeeNA13666: Ja, gell? Das hast du nicht erwartet!

Lego ist halt anders, als manche denken.^^

Ich glaub, ich hab damit alle geprägt, oder?\*lach\*

Öhm, eigentlich hab ich da gar nicht an Milady gedacht\*am Kopf kratz\*

Obwohl es doch sehr passt.^^

So so, du willst wieder Arminas...\*eg\*

Mal schauen, wann er wieder kommt.\*zwinker\*

@ Soph: \*verlegen kicher\* Danke schön. Ja, so kann es gehen, gell?^^

Ach ja... du würdest auch ein Trauma erleiden, wenn du durch so einen "Royal Toothpick" sterben würdest...\*zwinker\*

Genauso ist es mit dem Eintöpfen von Éowyn!

Aus geheimen Quellen weiß ich, dass viele Leute, die was davon gegessen haben, wochenlang Magen-Darm-Probleme gehabt haben!!\*ernst guck\*

~

Cele: \*sich prüfend im Spiegel ansieht\*

\*eg\* \*auf sich deut\* You are sexy!

Dann mal los!

@ Nex\_Caedes: \*verlegen kicher\* Ich mich bedanken.^^

Stimmt, eigentlich könnte Éowyn ganze Horden von Orks damit vergiften... bzw. kampfunfähig machen.\*gggg\*

@ Channah: Danke.^^ Ich wollte halt kein dummes Melodrama daraus machen. Fand es einfach unpassend und so ist es einfach schöner.

\*lach\* Ja, die lieben, sensiblen Galadhrim... die sind schon welche.^^

Hatte Mitleid mit Haldir, hab ihm deswegen Kopfschmerztabletten gegeben.\*zwinker\*

\*eg\* Bei den Rohirrim heißt es dann nicht: "Lauf weg vom Schwarzen Mann", sondern "Vor der verrückten Giftmischerin".

\*abwink\* Muss es nicht. Bin doch auch so schrecklich senil.\*seufz\*